

Dieser Text ist online abrufbar unter www.sedak.com und www.pr-nord.de

10/18-09

sedak löst Fassadenfugen optisch

Glas-Spacer: mehr Transparenz für Isolierglasfugen

Im Stile einer Manufaktur hat sich sedak als Spezialist für Gläser in Überformaten den Ruf erarbeitet, Sonderlösungen mit Potenzial bis zur Serienreife zu entwickeln. Die neueste Entwicklung: Isoliergläser mit gläsernen Abstandshaltern. So lösen die Gersthofener die sonst typischen Stoßfugen optisch auf. Statt der konventionellen, bis zu vier Zentimeter breiten schwarzen Fuge bestehend aus Kunststoff-Spacer und Silikon kommt dafür an zwei sichtbaren Seiten der neue „Glas-Spacer“ zum Einsatz. Im Ergebnis entsteht ein nahezu unterbrechungsfreies Gesamtbild mit maximaler Transparenz – bei unveränderten technischen Eigenschaften des Isolierglases. Bisher war die nahezu fugenlose Wirkung von großflächigen Glasfassaden nur mit Verbund-Sicherheitsgläsern erreichbar. Ein Jahr lang tüftelte sedak an der zeitgemäßen Lösung, um dem eigenen Qualitätsversprechen gerecht zu werden – denn hinter der simpel klingenden Lösung steht aufwendige Forschung.

Bereits vor 25 Jahren gab es erste Versuche in der Glasindustrie, Isoliergläser mit einem Abstandshalter aus Glas zu bauen. Dabei

sedak GmbH & Co. KG
Einsteinring 1
86368 Gersthofen

Tatjana Vinkovic
Telefon +49 821 2494 - 823
Telefax +49 821 2494 - 777

www.sedak.com
tatjana.vinkovic@sedak.com

Weitere Presseinformationen
finden Sie unter
www.pr-nord.de

pr nord. neue kommunikation.
Reichsstraße 3
D-38100 Braunschweig

Telefon +49 531 70101-0
Telefax +49 531 70101-50

sedak@pr-nord.de
www.pr-nord.de

wurden einige wenige Projekte realisiert, die nun sanierungsbedürftig sind. Vor diesem Hintergrund begann sedak die Forschung. Das Ergebnis: Die Gebäude können jetzt mit Isoliergläsern ausgestattet werden, die nicht nur die Qualitätsansprüche in Verarbeitung und Optik erfüllen, sondern auch über zeitgemäße U_g -Werte verfügen. Eine zukunftssichere Weiterentwicklung, bei der intensiv an der richtigen Zusammensetzungen und den Materialeigenschaften der einzelnen Komponenten geforscht wurde: Luftdicht verschließt ein Spezialklebstoff den Zwischenraum und hält so das Gas dauerhaft im Scheibenzwischenraum. So werden alle erforderlichen Dämmwerte langfristig erfüllt – und die Glas-zu-Glas-Fuge ist kaum sichtbar.

Einfache Funktion, maximale Wirkung

An den beiden sichtbaren Kanten der Gläser wird der transparente Abstandshalter eingesetzt. An den Stoßfugen zweier Gläser verbinden sich dann zwei Glas-Spacer zu einer optisch aufgelösten Fuge. In den Lagerfugen, die nach der Montage in der Haltekonstruktion nicht sichtbar sind, kommt ein konventioneller Randverbund für Isolierglas zum Einsatz, der den Scheibenzwischenraum trocken hält. „Die Isoliergläser mit Glas-Spacer ergänzen unser Leistungsportfolio und bieten zu unseren Laminaten eine spannende Alternative mit zeitgemäßen Energiewerten“, unterstreicht sedak Vertriebsleiter Ulrich Theisen, „diese neue Stufe der Transparenz von Glasfassaden und -dächern ermöglicht eine noch ehrlichere, offenere Architektursprache.“

43 Zeilen / ca. 2.500 Zeichen

Bildunterschriften

[18-09_Glas-Spacer]



Die Harmonie der Transparenz wird bei Glasfassaden und -dächern oft durch die deutlich erkennbaren opaken Abstandshalter unterbrochen. Mit dem sedak Glas-Spacer entstehen Isolierglaseinheiten mit minimalem Fugenbild.

Foto: sedak GmbH & Co. KG

Rückfragen beantworten gern

sedak GmbH & Co. KG

Tatjana Vinkovic

Tel.: +49(0)821/2494-823

Fax: +49(0)821/2494-777

E-Mail: tatjana.vinkovic@sedak.com

pr nord. neue kommunikation.

Daniel Beutler

Tel.: +49(0)531/70101-0

Fax: +49(0)531/70101-50

E-Mail: d.beutler@pr-nord.de

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an:
pr nord. neue kommunikation. Braunschweig

Leading glass

Der Glasveredler sedak (Gersthofen), gegründet 2007, hat sich mit mittlerweile 170 Mitarbeitern zum weltweiten Technologie- und Innovationsführer für großformatige Isolier- und Sicherheitsgläser entwickelt. Nach zehnjähriger Erfahrung in der Produktion von Scheiben in Übergrößen und dem kontinuierlichen Ausbau der Automatisierung, gilt sedak als wegweisender Spezialist in diesem know-how-intensiven Segment. Die Scheiben reichen bis 3,51 x 20 Meter – bearbeitet, vorgespannt, laminiert, bedruckt, beschichtet und laminationsgebogen. Kernkompetenzen sind Glaslamination, Kantenbearbeitung und das Spezialwissen bei der Produktion von Glasbauteilen mit zusätzlichen funktionalen und dekorativen Elementen. Die Fertigung ist auf die extremen Glasgrößen und -gewichte optimiert, sämtliche Veredelungsschritte erfolgen inhouse und hochautomatisiert. Als Full-Supplier für Gläser bis 20 Meter versteht sich sedak als Partner für Architekten, Planer und Fassadenbauer. Herausragende Referenzen sind u. a. das Haus der Europäischen Geschichte in Brüssel, die medizinische Fakultät in Montpellier, der Torre Europa in Madrid, der Brookfield Place New York, die UNO Genf, der Apple Park in Cupertino, der Apple-Cube New York, die Experimenta in Heilbronn sowie zahlreiche eindrucksvolle Premium-Flagship-Stores weltweit.

Anwendungsgebiete

- Glasfassaden
- Glasdächer
- Glastreppen
- Glasbrüstungen
- Schiffsbau
- Sicherheitsverglasungen
- Ganzglaskonstruktionen
- Innenarchitektur
- Sonderanfertigung